

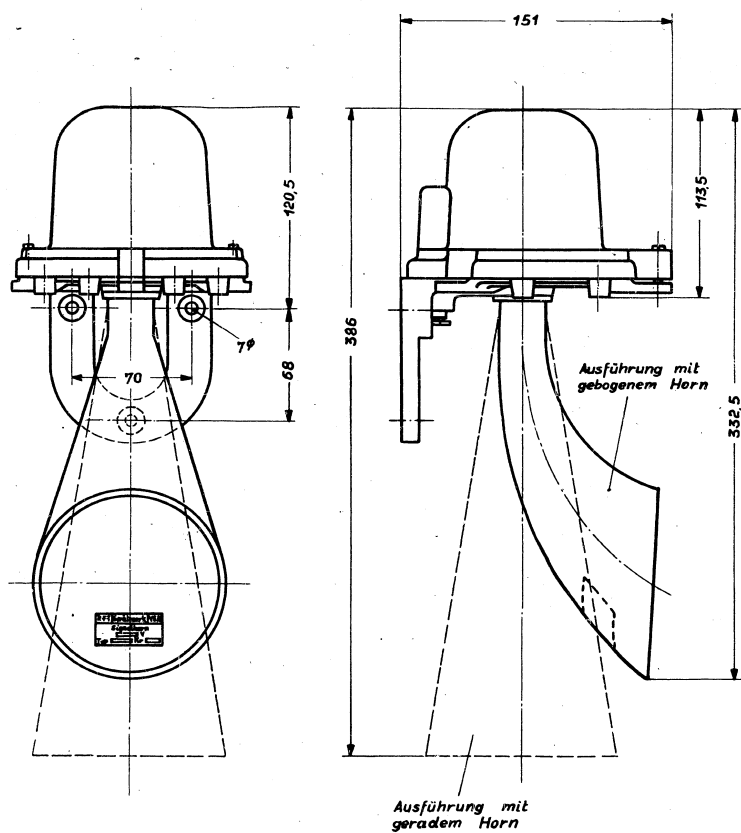
25X1

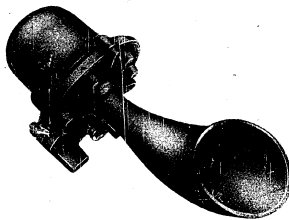
Page Denied

Next 1 Page(s) In Document Denied

VEB GERÄTEWERK LEIPZIG W34

Export Information by "DIA" Deutscher Innen- und Außenhandel – Elektrotechnik, Berlin C2, Liebknechtstraße 14 – Wire: Diaelektro – Telephone: 51 72 83, 51 72 85/86



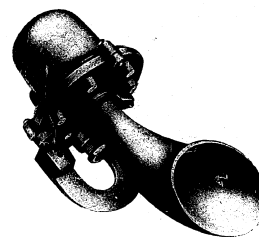


SIGNALHORN

Waren-Nr. 36 49 00 00

Typ SH 75 G für Gleichspannung
 Typ SH 75 W für Wechselspannung
 Typ SHs 75 G für Gleichspannung (Schiffsausführung)
 Typ SHs 75 W für Wechselspannung (Schiffsausführung)
 Spannungen: 6, 12, 24, 60, 110, 220 V Gleichspannung
 6, 12, 24, 60, 110, 220 V Wechselspannung
 Gewicht: etwa 1,6 kg

Die verlangte Spannung und Stromart muß in jedem Falle angegeben werden.
 Dieses Signalhorn findet hauptsächlich als Signal- und Warnzeichengeber Verwendung und ist deshalb für Betriebe, Bahn, Polizei, Post und bei der Schifffahrt auf kleinen Schiffen als Nebelhorn unerlässlich. Der Warnton ist durchdringend.
 Die Kappe wird durch Schrauben mit dem Unterteil verbunden, dazwischen befindet sich eine Gummidichtung. Ebenso ist die Membrane durch eine Gummidichtung gegen Einwirkungen von außen gesichert und damit das ganze Gerät spritzwasserdicht. Die Kabelzuführung erfolgt durch eine Stopfbuchsenverschraubung PG 13,5.
 Das Signalhorn wird mit 2 Schrauben befestigt.
 Die Schiffsausführung des Signalhornes hat eine kräftige Dreipunktaufhängung, die ihm auch bei starken Erschütterungen den entsprechenden Halt gibt. Diese Ausführung ist auch noch besonders korrosionsgeschützt. Die Kabelzuführung erfolgt durch eine Stopfbuchsenverschraubung $\frac{3}{4}$ ".
 Die Schiffsausführung wird für alle erschütterungsbeanspruchten Montagestellen empfohlen.



SIGNAL HORN

Classification No. 36 49 00 00

Type SH 75 G for direct voltage
 Type SH 75 W for alternating voltage
 Type SHs 75 G for direct voltage (marine model)
 Type SHs 75 W for alternating voltage (marine model)
 Voltages: 6, 12, 24, 60, 110, 220 volts direct voltage
 6, 12, 24, 60, 110, 220 volts alternating voltage
 Weight: approx. 1.6 kg

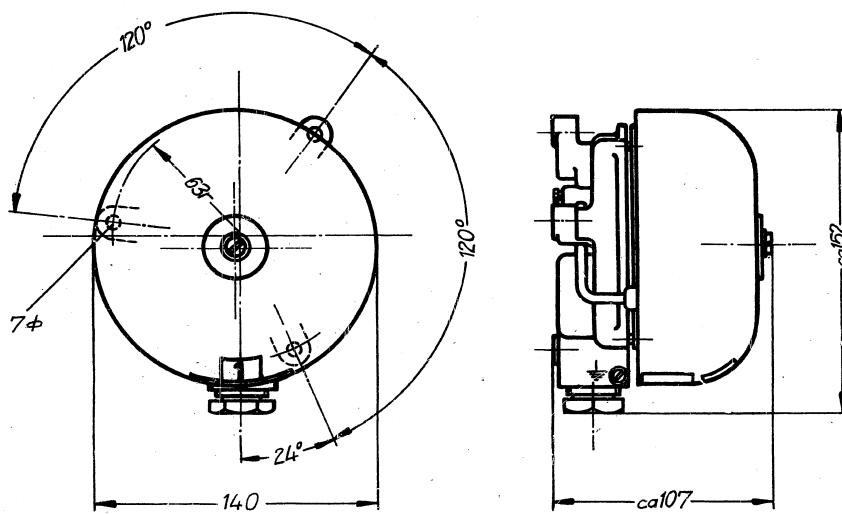
When ordering, please state required voltage and kind of current.

This signal horn is especially used for the transmission of signals and warnings, and thus it is indispensable for factories, railroads, police, etc., and for the navigation on small boats as a foghorn. Its sound has penetrating qualities.

Cap and bottom part are connected by screws and cushioned by a rubber ring. Likewise, the diaphragm is protected from external influences by a rubber ring and thus making the horn watertight.

A stuffing-box-type screw connection, Pg 13,5, is used for the insertion of the cable. The horn is attached by two screws.

The marine-model horn features a rugged three-point suspension securing reliable support even in case of severe shocks. This model is especially protected against corrosion. The cable is lead in through a $\frac{3}{4}$ -inch stuffing-box-type screw connection. The marine-model is recommended for any application subject to shocks.



WASSERDICHTER WECKER

Ausführung mit 140 mm Glockendurchmesser:

Typ: WR 5 G wd Rasselwecker — Nr. 6921.011-00001
 Typ: WR 12 W wd Rasselwecker ~ Nr. 6921.011-10002
 Typ: WE 15 G wd Einschlagwecker — Nr. 6922.006-00001

Ausführung mit 200 mm Glockendurchmesser:

Typ: WR 5 G wd Rasselwecker — Nr. 6921.011-10001
 Typ: WR 12 W wd Rasselwecker ~ Nr. 6921.011-10003
 Typ: WE 15 G wd Einschlagwecker — Nr. 6922.006-10001

Spannungen: 6, 12, 24, 60, 110, 220 V —

Spannungen: — — 24, 60, 110, 220 V ~

Leistung für Rasselwecker — etwa 5 Watt

Leistung für Einschlagwecker — etwa 15 Watt

Leistung für Rasselwecker ~ etwa 12 VA

Als Signalgerät kann dieser Wecker überall dort Verwendung finden, wo Luftfeuchtigkeit und auch zeitweise direkte Bestrahlung durch Wasser, also Spritzwasser, den Einbau anderer Wecker nicht gestattet.

Der Wecker besteht aus Hydronaliumguß. Die einzelnen Bauelemente des Gerätes befinden sich in einem wasserdicht abgeschlossenen Gehäuse. Die Anschlußklemmen sowie alle elektrischen Bauelemente entsprechen den für diese Art Geräte gültigen Bestimmungen. Zur Kabeleinführung dient eine durch Gummischeiben wasserdicht verschließbare R 3/4" Stopfbuchsverschraubung.



WATERTIGHT BELL

Model with 140-mm diam. bell:

Typ: WR 5 G wd Trembling bell for D. C. No. 6921.011-00001
 Typ: WR 12 W wd Trembling bell for A. C. No. 6921.011-10002
 Typ: WE 15 G wd Single stroke bell for D. C. No. 6922.006-00001

Model with 200-mm diam. bell:

Typ: WR 5 G wd Trembling bell for D. C. No. 6921.011-10001
 Typ: WR 12 W wd Trembling bell for A. C. No. 6921.011-10003
 Typ: WE 15 G wd Single stroke bell for D. C. No. 6922.006-10001

Voltages: 6, 12, 24, 60, 110, 220 volts D. C.

Voltages: — — 24, 60, 110, 220 volts A. C.

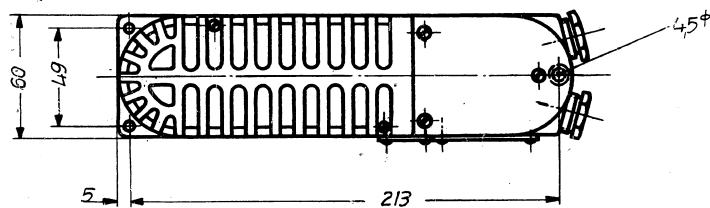
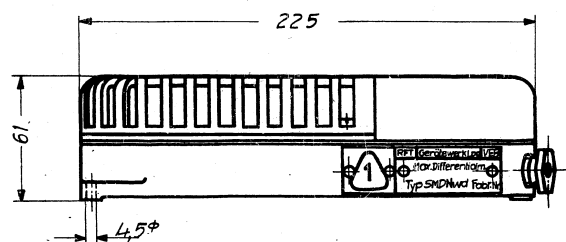
Wattage for trembling bell D. C. approx. 5 watts

Wattage for single stroke bell D. C. approx. 15 watts

Wattage for trembling bell A. C. approx. 12 VA

This bell can be employed wherever humidity and even splashing water would not permit the installation of other bells.

The bell is made of cast Hydronalium. The construction elements of the device are placed in a watertight case. The connecting terminals and all the other electrical construction elements meet the valid requirements. A stuffing-box-type 3/4-inch-screw connection with watertight rubber-ring sealing is used for the insertion of the cable.



MAXIMAL-DIFFERENTIAL-MELDER (Automatischer Feuermelder) Typ: SMDM wd

Der Melder ist speziell für die Verwendung auf Schiffen geeignet. Das Gehäuse ist aus seewasserbeständigem Hydronaliumguß hergestellt. Das Gerät besteht aus drei Kammern, wobei die Anschlußkammer wasserdicht abgeschlossen zwei den Vorschriften entsprechende Anschlußklemmen enthält. Für die Einführung der Zuleitung sind zwei durch Gummischeiben abdichtbare Stopfbuchsverschraubungen Pg 13,5 vorgesehen. Die beiden anderen Kammern beinhalten neben anderem die von der Temperatur abhängigen und zur Auslösung des Alarms dienenden Bauelemente.

Funktion des Melders

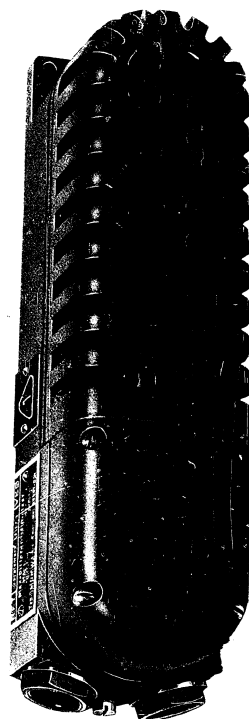
Bei langsam ansteigender Raumtemperatur erwärmen sich beide Bi-Metalle gleichmäßig und verändern daher ihre Lage ebenfalls gleichmäßig. Der Ausgangszustand ist daher immer erhalten. Eine Kontaktöffnung entsteht nicht. Erst wenn der wasserdicht abgeschlossene Bi-Metall-Streifen auf einen auf die gewünschte Maximaltemperatur eingestellten Anschlag stößt, wird eine Kontaktöffnung herbeigeführt. Bei sich schnell ändernden Temperaturen (Feuer ausbruch) erfährt der eine, schnellen Temperaturänderungen leicht zugängliche Bi-Metall-Streifen die sofortige Veränderung. Es wird dadurch eine Kontaktöffnung und die damit verbundene Alarmgabe hervorgerufen. Bedingt ist dieser Vorgang durch die verhinderte schnelle Temperaturzufuhr an das Bi-Metall in der abgeschlossenen Kammer, gegenüber dem im freien Raum unter dem Schutzkorb befindlichen schnell ansprechenden zweiten Streifen. Bei einer Temperaturdifferenz von 30° C erfolgt das Ansprechen innerhalb einer Minute.

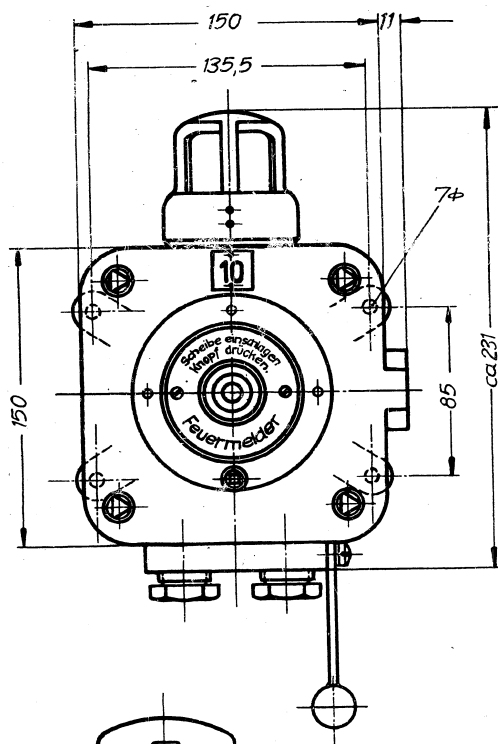
MAXIMAL-DIFFERENTIAL ALARM (Automatic Fire Alarm) Type: SMDM wd

The fire alarm is especially suited for application on boats. Its case is made of brine-resistant cast Hydronalium. The device consists of three chambers. The connection chamber holds the two connection terminals in watertight casing meeting the technical requirements. Two stuffing-box-type screw connections, PG 13.5, sealed watertight by rubber rings are meant for the insertion of conducting wires. The two other chambers contain the temperature-dependent and alarm-releasing construction elements besides some other parts.

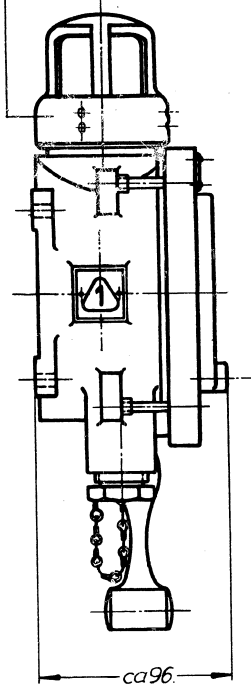
Performance of the fire alarm

In case of a slowly rising room temperature, the two bimetals are equally heated and change their position equally, too. Thus, the initial state is always maintained and an opening of the contact does not occur. Only if the watertight-incased bimetal strip touches the position stop adjusted to the desired maximum temperature, the contact is caused to open. In case of rapidly changing temperatures (fire), the one bimetal strip is easily subject to immediate variation and results in opening of the contact and the transmission of the alarm. This action is based on the fact that any rapid increase of the bimetal temperature in the sealed chamber is delayed whereas the second bimetal strip placed in the open air underneath the wire guard will be actuated quickly. A 30°-C difference results in a response within 60 seconds.

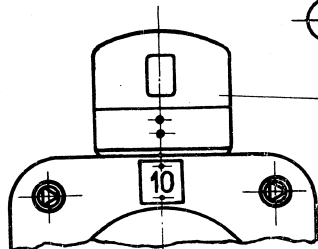




Bei Ausführung für „Unter-Deck“
mit Schutzkorb:
DFM wd 6414.001-00001



Bei Ausführung für
„über-Deck“ mit Blende:
DFM wd 6414 001-10001



WASSERDICHTER FEUERMEHLER

Typ: DFM wd 6414.001-00001

Feuermelder für „Über-Deck“

Typ: DFM wd 6414.001-10001

Feuermelder für „Unter-Deck“

Der vor allem zur Verwendung auf Schiffen gedachte vollkommen wasserdichte Druckknopfmelder wird in zwei Ausführungen geliefert.

1. Mit abgeblendeter Standortlampe für „Über-Deck“-Ausführung.
2. Mit einer Standortlampe, welche durch einen Schutzkorb gegen mechanische Einwirkungen geschützt ist, für „Unter-Deck“-Ausführungen.

Das Gehäuse besteht aus seewasserbeständigem Hydronaliumguß. Der Deckel enthält den nach Alarmgabe einrastenden Druckknopf. Zur leichteren Zertrümmerung der Scheibe ist ein kleiner Hammer seitlich am Gehäuse angebracht. Die nach oben herausgeführte rote Standortbeleuchtung erleichtert das Auffinden des Melders. Die Anschlußklemmen sowie alle elektrischen Bauelemente entsprechen den für diese Art Geräte gültigen Bestimmungen. Zur Kabeleinführung dienen zwei durch Gummischeiden wasserdicht verschließbare R 3/4" Stopfbuchsverschraubungen.

WATERTIGHT CALL POINTS

Type: DFM wd 6414.001-00001

Call point for "on-deck" installation

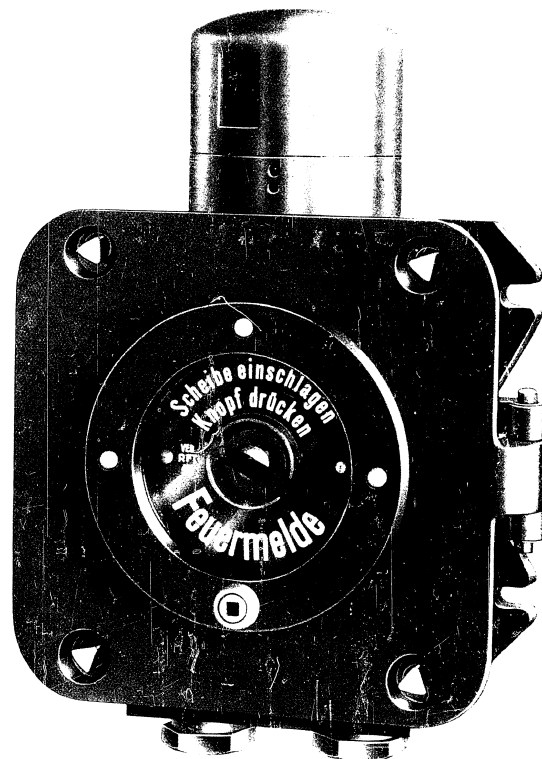
Type: DFM wd 6414.001-00001

Call point for "below-deck" installation

The push-button call point is perfectly watertight and especially meant for installation on boats. It comes in two models.

1. With dimmed position lamp for "on-deck" installation.
2. With a position lamp, wire-guard-protected against mechanical influences, for "below-deck" installation.

The case is made of brine-resistant cast Hydronalium. The cover holds the push button that is locked after its operation. A little hammer at the side of the case permits convenient breaking of the glass window. The location of the call point is facilitated by the red illumination at the top. The connecting terminals and all the electrical construction elements meet the specifications valid for these devices. Two stuffing-box-type screw connections (3/4-inch pipe thread) sealed watertight by rubber rings are used for the insertion of the cables.



FEUERMELE-ZENTRALEINRICHTUNG nach dem Liniensystem

Waren-Nr. 36 42 11 60

Die Feuermeldezentraleinrichtung nach dem Liniensystem eignet sich besonders als Feuermeldeanlage für Schiffe. Die Zentrale wird in verschiedenen Ausführungen geliefert.

Ausführung 1:

Für 10, 20, 30 oder 40 Linien unterteilt in eine oder zwei Gruppen. Die technischen Einrichtungen, die zur Entgegennahme einlaufender Feuermeldungen und der Überwachung der Anlage notwendig sind, befinden sich in einem geschlossenen Wandgehäuse.

Auf der Vorderseite befinden sich zwei Leuchtfelder für die optischen Signale „Feuer“, „Drahtbruch und Erdschluß“ einerseits und „Wecker ab“ und „Sicherungen“ andererseits.

Für jede Linie sind zwei Anzeigelampen hinter Leuchtfeldern angebracht, die bei eingehender Feuermeldung die Meldernummer anzeigen. Bei Zentraleinrichtungen für Schiffe, mit dem Schiffsbild auf der Vorderseite, wird durch die zweite Anzeigelampe der Standort des betätigten Melders auf dem Schiffsbild angezeigt. Weiterhin sind die für die Anlage notwendigen Schalter sowie Meßinstrumente zur Überwachung der Batterie, des Ruhestromes und Erdstromes auf der Vorderseite angebracht. Ein auftretender Drahtbruch wird optisch und akustisch angezeigt. Überschreitet der Erdschluß eine Größe von etwa 5 mA, wird diese Störung über akustische und optische Zeichen kenntlich gemacht. Der Eingang einer Meldung ist trotzdem gesichert.

Durch Betätigung des Druckknopfes eines Feuermelders wird ein Widerstand von 500 Ohm eingeschaltet, der durch Schwächung des Ruhestromes die Auslösung der Zentrale bewirkt. Der Ruhestrom der Anlage beträgt 60 mA.

Jede eingehende Feuermeldung wird akustisch und optisch kenntlich gemacht. Die Speisung der Anlage erfolgt durch eine Batterie 24 V, 24 Ah mit Wechselbatterie.

Die gesamten Melderlinien sind in Gruppen zu 10 oder 20 Linien zusammengefaßt. Der Widerstand der Außenlinien darf folgende Werte erreichen:

| | Gruppe zu 10 Meldern | Gruppe zu 20 Meldern |
|--------------------|----------------------|----------------------|
| Leitungswiderstand | je Linie 20–40 Ohm | 15–20 Ohm |
| | je Gruppe 300 Ohm | 300 Ohm |

Ausführung 2:

Für größere Objekte, wo 4 Gruppen zu je 20 Linien oder 8 Gruppen zu je 10 Linien erforderlich sind, werden die technischen Einrichtungen in einem Standgehäuse untergebracht.

Ausführung 3:

Von 5 Gruppen zu je 20 Linien oder 10 Gruppen zu je 10 Linien an aufwärts wird die Zentraleinrichtung 3teilig ausgeführt. Bestehend aus Bedienungsgestell, Relaisgestell und Verteilergestell. Der Bedienteil im Bedienungsgestell ist spritzwasserdicht verkleidet. Bei eingehender Feuermeldung können für Schottenschließanlagen wahlweise Schaltschütze angeschlossen werden.

FIRE ALARM CENTRAL SYSTEM

operating according to the intercommunication principle

Classification No. 36 42 11 60

The fire alarm central system operating according to the intercommunication principle is especially well suited as a fire alarm system for boats. The center is supplied in various models.

Model No. 1:

for 10, 20, 30 or 40 lines subdivided in one or two groups. All the technical equipment required for the reception of fire alarms and for the supervision of the system have been placed in a closed wall-type cabinet.

The front panel has two indication fields. One is meant for the optical signals "Fire", "Broken Wire", "Earth Connection" the other one for "Alarm Bell off" and "Fuses". In addition, there are two lamps for each line situated behind indication fields for the indication of the number of the alarm call point in case of arriving calls. With central systems for boats (with an image of the ship on the front), a second indication lamp shows the location of the actuated fire-alarm call point on the picture of the ship. In addition, the operation switches and the measuring instruments for the control of the battery, of the closed circuit current and of the stray current are attached to the front. Broken wires are indicated both optically and acoustically. In case an earth connection exceeds 5 milliamps, this fault is announced by optic and acoustic signals though reliable reception of any fire alarm is still secured.

By pressing the push button of a fire alarm, a 500-ohm resistor is applied resulting in the release of the central station by the reducing of the closed circuit current. The closed circuit current of the system is 60 milliamps.

Every arriving fire alarm is indicated by acoustic and optic means.

The system operates on a 24-volt battery of 24 amp. hours' capacity with alternating battery.

All the fire-alarm circuits have been combined to groups of 10 or 20 lines. Permissible maximum resistance of the external circuits:

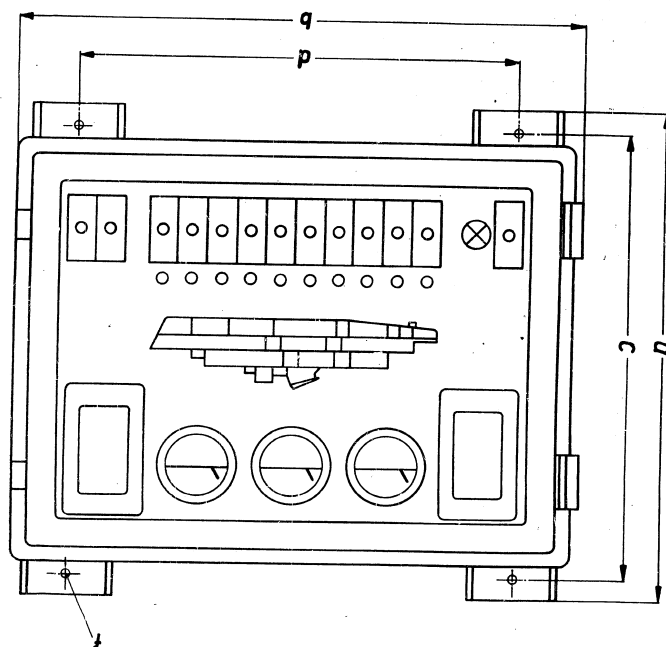
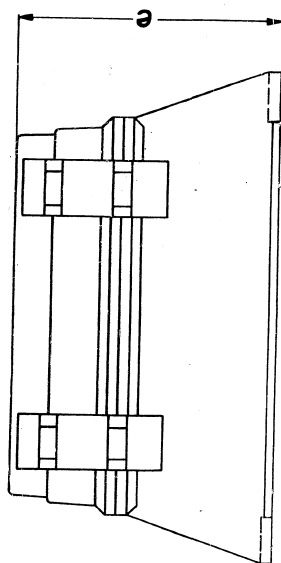
| Resistance | Group of 10 call points | Group of 20 call points |
|------------------|-------------------------|-------------------------|
| of the conductor | each line 20 to 40 ohms | 15 to 20 ohms |
| | each group 300 ohms | 300 ohms |

Model No. 2:

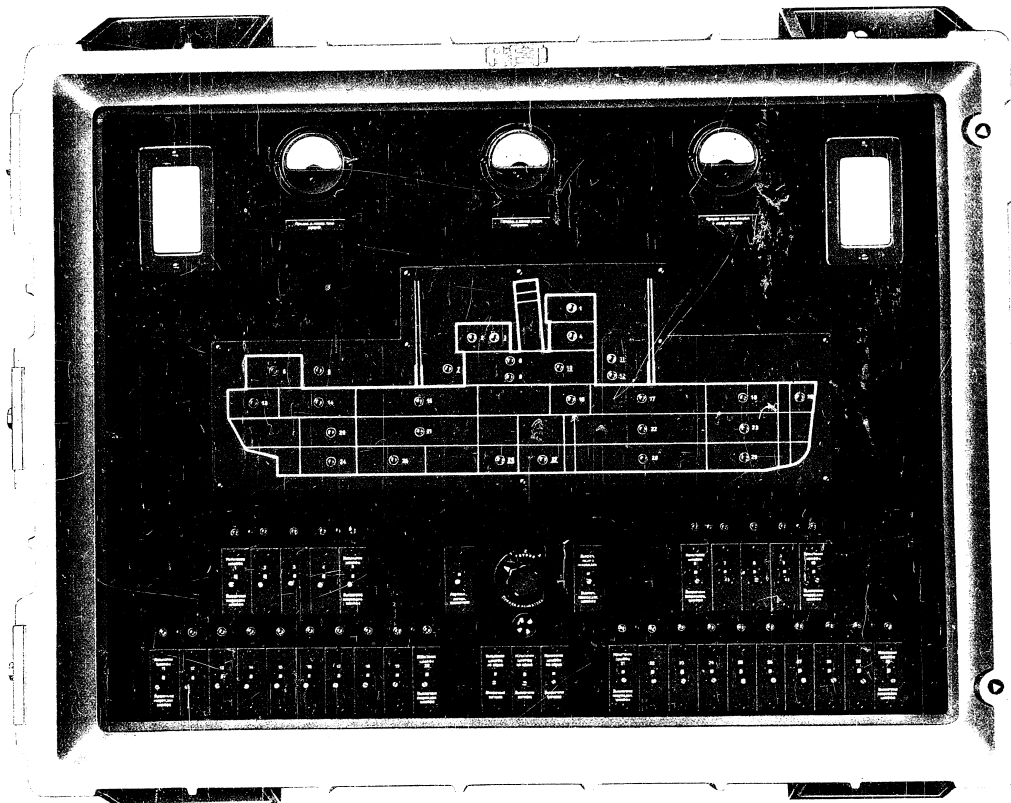
for larger objects requiring 4 groups of 20 lines or 8 groups with 10 lines each; the technical equipment is arranged in a cabinet.

Model No. 3:

For systems of 5 groups with 20 lines each or 10 groups with 10 lines each and more, the central system is composed of 3 parts, i. e., the operation rack, the relay rack and the distributor rack. The operation section of the operation rack features a splash-proof hood. With arriving fire alarms, contactors may be optionally connected for bulkhead shutting systems.

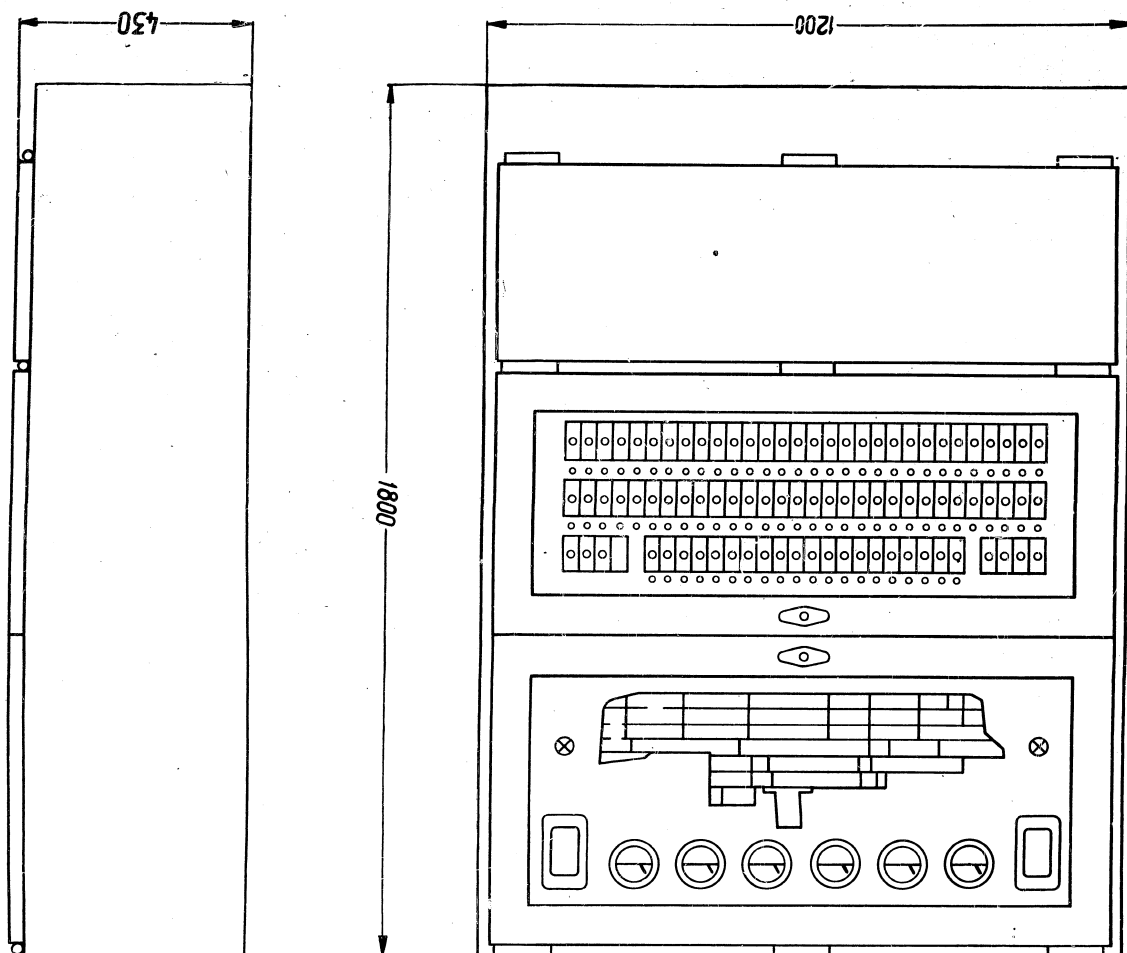


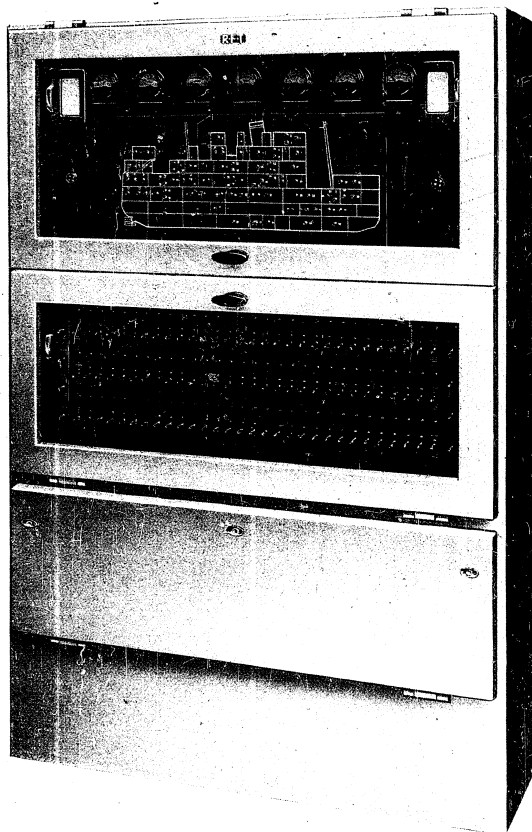
| Zentrale | | 15 Litern | | 16-40 Litern | |
|----------|-----|-----------|------|--------------|----|
| a | b | c | d | e | f |
| 910 | 600 | 1.65 | 1.50 | 270 | 17 |
| 910 | 840 | 2.50 | 2.50 | 350 | 17 |



SCHIFFS-FEUERMELDEZENTRALE
für 16–40 Linien

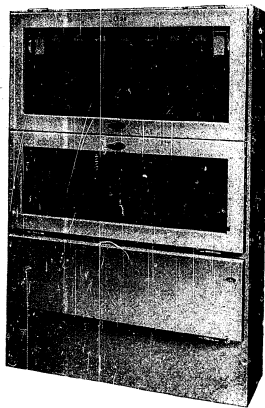
FIRE ALARM CENTER FOR BOATS
for 16–40 lines





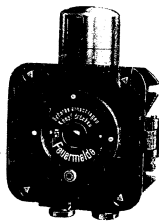
SCHIFFS-FEUERMELDEZENTRALE
für 41-80 Linien

FIRE ALARM CENTER FOR BOATS
for 41-80 lines



SCHIFFS-FEUERMELDE- UND ALARMANLAGEN

FIRE AND ALARM SYSTEMS FOR BOATS



REFIT

FEUERMELDE-UND ALARMANLAGEN

ALARM SYSTEMS FOR BOATS

10000
5000
2000
1000
500
200
100
50
20
10
5
2
1